



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

KA V - 29-2/13

MA 31, Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 29, Sicherheitstechnische Prüfung von Brücken in den  
Quellschutzgebieten Wildalpen und Weichselboden

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	3
Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 31 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	5
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	6
Empfehlung Nr. 1.....	6
Empfehlung Nr. 2.....	6
Empfehlung Nr. 3.....	7
Empfehlung Nr. 4.....	7
Empfehlung Nr. 5.....	8
Empfehlung Nr. 6.....	8
Empfehlung Nr. 7.....	8
Empfehlung Nr. 8.....	9

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. .... beziehungsweise

Nr..... Nummer

RVS ..... Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen

## **Einleitung**

Das frühere Kontrollamt der Stadt Wien wird seit 1. Jänner 2014 als Stadtrechnungshof Wien bezeichnet. Die nachfolgend dargestellte Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle nimmt Bezug auf einen Bericht des Kontrollamtes.

## **Erledigung des Prüfberichtes**

Das Kontrollamt unterzog die Maßnahmen der Stadt Wien betreffend die sicherheitstechnische Prüfung von Brücken in den Quellschutzgebieten Wildalpen und Weichselboden einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Kontrollamtes wurde am 17. Jänner 2014 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 24. Jänner 2014, Ausschusszahl 3/14 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## **Kurzfassung des Prüfberichtes**

*Das Kontrollamt hat die Maßnahmen der Magistratsabteilungen 29 und 31 bei den durchgeführten Bauwerksüberwachungen von Brücken in den Quellschutzgebieten in Wildalpen und Weichselboden einer Einschau unterzogen.*

*Dabei fiel auf, dass bei der Überwachung und Erhaltung der Brückenbauwerke, auch wenn laufende Überwachungs- und Erhaltungsmaßnahmen gesetzt wurden, insbesondere in Bezug auf die Kräuterhalsbrücke, ein Verbesserungsbedarf hinsichtlich der Überwachung und Erhaltung der Bauwerke gegeben war.*

*Weiters zeigte sich, dass die von der Magistratsabteilung 29 beauftragten Nachrechnungen durch einen Ziviltechniker zum Teil auf Annahmen beruhten, da wesentliche Unterlagen der Bauwerksüberwachung fehlten und eine Beauftragung zur umfassenden Überprüfung und Beurteilung der Bauwerke im Sinn einer diesbezüglichen Regel des Österreichischen Normungsinstitutes offenbar nicht erfolgte.*

*Ein Mangel bestand auch dahingehend, dass die Bauwerksunterlagen über die jeweiligen Brücken an verschiedenen Orten der befassten Organisationseinheiten aufbewahrt wurden und daher ein jederzeitiger Überblick und rascher Zugriff nicht gewährleistet war.*

**Bericht der Magistratsabteilung 31 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde von der geprüften Einrichtung folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 8 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	6	75
In Umsetzung	2	25
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Einrichtung unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht vom Kontrollamt der Stadt Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Einrichtung und allfälliger Gegenäußerung des Kontrollamtes der Stadt Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Da in den Bauwerksunterlagen für die Kleine Höllbrücke keine Bewilligungsbescheide aufliegen, wäre bei der zuständigen Behörde nachzufragen, ob entsprechende Bewilligungen erteilt wurden bzw. gegebenenfalls um nachträgliche Bewilligung anzusuchen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Hinsichtlich des Rechtsbestandes der Kleinen Höllbrücke wurde eine Anfrage an die Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag gerichtet.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

### **Empfehlung Nr. 2**

Da die Bauwerksunterlagen der jeweiligen Brücken an verschiedenen Orten und in mehr als einer Dienststelle aufbewahrt wurden, war ein jederzeitiger Überblick sowie ein rascher Zugriff auf die wichtigsten Daten der Bauwerke nicht gewährleistet. Die Bauwerksunterlagen wären daher derart zu führen, dass alle mit der Überwachung und Erhaltung der Bauwerke befassten Organisationseinheiten ausreichenden Zugriff auf die von ihnen benötigten Daten haben.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Es ist vorgesehen, dass in der Magistratsabteilung 31 sämtliche Unterlagen zu den Brückenobjekten aufliegen, bei der Magistrats-

abteilung 29 nur die für die Bauwerksprüfung relevanten Unterlagen. Der Abgleich dieser Unterlagen erfolgt derzeit.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

**Empfehlung Nr. 3**

Da die durchgeführten "*laufenden Überwachungen*" für die berichtsgegenständlichen Brücken bisher nur jährlich erfolgten, wären diese im Sinn der RVS 13.03.11 künftig zumindest alle vier Monate durchzuführen. Die im Zuge dieser Überwachungen festgestellten Mängel, Schäden oder auffälligen Veränderungen einschließlich deren Behebungen wären nachvollziehbar zu dokumentieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Für die Brückenbauwerke wird, der RVS 13.03.11 entsprechend, eine viermonatliche laufende Überwachung ab dem Jahr 2014 durchgeführt werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 4**

Das an die Kräuterhalsbrücke anschließende Objekt sollte "*Kontrollen*" und "*Prüfungen*" unterzogen und die Magistratsabteilung 29 zur diesbezüglichen Durchführung herangezogen werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die auskragende Fahrbahnplatte zur Kräuterhalsbrücke wird ab dem Jahr 2014 in den Prüfplan der Brückenüberprüfungen der Magistratsabteilung 29 aufgenommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 5**

Die "*laufende Überwachung*" sollte auch das an die Kräuterhalsbrücke anschließende Objekt erfassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die laufende Überwachung der auskragenden Fahrbahnplatte zur Kräuterhalsbrücke wird ab dem Jahr 2014, der RVS 13.03.11 entsprechend, viermonatlich erfolgen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 6**

Die Mängel und Schäden an der Kräuterhalsbrücke sowie am anschließenden Objekt sollten einer umgehenden Sanierung zugeführt oder das Bauwerk im erforderlichen Ausmaß erneuert werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Instandsetzungen der Kräuterhalsbrücke sowie der Absturzsicherung der auskragenden Fahrbahnplatte wurden im November 2013 abgeschlossen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 7**

Aufgrund der Tatsache, dass für die Objekte Rohrbrücke M-Kammer und Rohrbrücke Hartlsee die gemäß RVS 13.03.11 vorgeschriebenen periodischen "*Kontrollen*" und



"Prüfungen" bis zum Jahr 2012 nicht erfolgten, wäre der Objektbestand in den Quellenschutzgebieten dahingehend zu überprüfen, ob weitere Objekte diesbezüglichen Inspektionen durch die Magistratsabteilung 29 zuzuführen sind bzw. wären diese sicherzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Diese Abstimmung erfolgt bereits.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 8**

Die Mängel an der Kräuterhalsbrücke hatten Auswirkungen auf deren Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit, sodass die Verkehrssicherheit als nicht gegeben angesehen wurde. Um jegliche Gefährdung für die Nutzerinnen bzw. Nutzer der Brücke auszuschließen, wären bis zur Sanierung bzw. Erneuerung des Bauwerkes Sicherungsmaßnahmen, wie etwa die Herstellung einer geeigneten und dauerhaften Absperrung an beiden Uferseiten, zu veranlassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Arbeiten zur Instandsetzung der Kräuterhalsbrücke wurden im November 2013 abgeschlossen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im April 2014